

Einbauanleitung für Kabeldurchführungen mit Silikon-Brandschutzschaum 2K







- Für die Montage ist die allgemeine Bauartgenehmigung (aBG) Z-19.53-2364* maßgeblich (vorher abZ Z-19.15-1256).
- Die maximale Schottgröße in der mindestens 10 cm dicken F90-Wand beträgt 500 cm2. Dabei darf die Breite nicht mehr als 50 cm und die Höhe nicht mehr als 20 cm betragen.
- Untergründe im Schott, Kabel und Kabeltragekonstruktion reinigen.
- Die Dose sollte wärmer als 15° C sein. Die ideale Temperatur ist 25° C. Im Handel sind Wärmeboxen erhältlich.
- Dose kräftig schütteln (stärker als PU-Montageschaum). Mischrohr aufsetzen und Dose in Ventil-Zange einsetzen. Zum Schäumen Dose mit den Ventilen nach unten halten und Betätigungshebel auf Anschlag durchdrücken. Nicht dosieren. Die Mischfarbe des Kautschuks muß hellgrau sein.
- Die Spalte zwischen Boden, Laibungen und Kabeltrasse/Kanal/Kabel aussprühen.
- Kabel umschäumen. Alle Zwickel müssen gefüllt werden, ggf. Kabel anheben.
- In nicht belegte Bereiche empfehlen wir das Formstück KR 150 einzubauen.
- Alle verbleibenden Hohlräume aussprühen.
- Die Oberflächen beidseitig mit einem Spachtel glätten. Mit Prilwasser wird der Kautschuk glatter.
- Nach ca. einer halben Stunde (bei 20° C) sollte das Schott auf vollständigen Verschluß kontrolliert werden. Eventuell etwas Material nachsprühen.
- Entweder zu Arbeitsbeginn oder nach dem Aushärten des Silikons (ca. eine Stunde bei 20°C), Kabel mit Außendurchmesser größer 20 mm beidseitig der Schottung auf eine Länge von 20 cm mit "BC-Brandschutzfarbe" bestreichen (ca. 1 mm dick).
- Kennzeichnungsschild anbringen. Übereinstimmungserklärung übergeben.
- Zur Nachinstallation das Schott mit einem Messer oder anderem spitzen Gegenstand öffnen/durchstechen und Kabel durchführen. Verbliebene Spalte ausschäumen.